

# Je 100.000 Euro für die AWO-Kitas Kirschenstraße und Am Kapellenberg“ sowie die Kita Maria Ward Kreis Bergstraße profitiert: 2. Förderwelle des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ läuft

Berlin/Viernheim (kt) – Die Erste Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD-Bundestagsfraktion und Bergsträßer Bundestagsabgeordnete mit Viernheimer Wurzeln Christine Lambrecht begrüßt, dass die Städtische Kindertagesstätte Fuldastraße in Bensheim und die Ev. Kindertagesstätte Schatzinsel aus Neckarsteinach in der zweiten Förderwelle des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ 2017-2020 aufgenommen wurden. Die Städtische Kindertagesstätte Fuldastraße erhält eine Förderung i.H.v. 93.751 Euro, die

Ev. Kindertagesstätte Schatzinsel wird mit 95.834 Euro gefördert.

„Ich freue mich, dass die beiden Kindertagesstätten Städtische Kindertagesstätte Fuldastraße in Bensheim und die Ev. Kindertagesstätte Schatzinsel aus Neckarsteinach vom BMFSFJ in Abstimmung mit den Ländern im Rahmen der 2. Förderwelle des Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ ausgewählt wurden“, so Lambrecht.

Über das Bundesprogramm wird in den Einrichtungen jeweils eine

halbe Stelle für eine zusätzliche Fachkraft gefördert, die das Kita-Team darin unterstützt, die Handlungskompetenzen in Bezug auf die Programmenthemen weiterzuentwickeln. Seit Beginn des Jahres konnten durch die erhöhten Mittel für das Bundesprogramm die Zahl der 3.500 Sprach-Kitas für den Zeitraum bis 2020 verdoppelt werden. Das Programm richtet sich hauptsächlich an Kindertageseinrichtungen, die von Kindern mit besonderem sprachlichem Förderbedarf besucht werden. Einrichtungen mit über 160 Kindern konnten in Ab-

stimmung mit dem zuständigen Landesministerium die Förderung einer zweiten halben Stelle beantragen.

Zudem erhalten die beiden Kitas der AWO Viernheim „Kita Kirschenstraße“ und „Kita am Kapellenberg“ bis 2020 eine Förderung i.H.v. 100.000 Euro, bzw. 97.365 Euro sowie die Kitas Maria Ward in Viernheim und Heinrich-Schlerf-Kita in Wald-Michelbach jeweils 100.000 Euro bis Ende 2019.